

Protokoll zur Stadtratssitzung am 25.07.2011

Tagesordnung

-öffentlich-

1. Bekanntgabe von Beschlüssen der nicht öffentlichen Sitzung
2. Fusionsverhandlungen der Sparkassen; Information Sachstand
3. Bundesstraße 15; Umstufung von Teilstrecken der B 15 zu Ortsstraßen; Genehmigung der Umstufungsvereinbarung
4. 4. Änderung des rechtsverbindlichen Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan im Bereich "GE an der Marktredwitzer Straße" von "Fläche für die Landwirtschaft" auf "Gewerbegebiet"; Feststellungsbeschluss
5. Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet "An der Marktredwitzer Straße"; Satzungsbeschluss
6. Bebauungsplan I/5 "rechts der Großbüchlberger Straße" der Stadt Mitterteich; 2. Änderung Kinderspielplatz zu Bauplatz, Ergänzung Fußweg
7. Windkraftanlagen bei Pleußen; weiteres Vorgehen, Wunsch über Abstimmung der Betroffenen, Fragebogenaktion
8. Bauantrag Neville Gordon Burge, Waldsassen; Nutzungsänderung Gasthof "Zum Lamm", Einbau von 2 Wohnungen im Erdgeschoss, Oberer Marktplatz 23, 95666 Mitterteich (Fl.Nr. 21 Gemarkung Mitterteich)
9. Bauantrag Schott-Rohrglas GmbH, 95666 Mitterteich; Erweiterung der Platinwerkstatt, Erich-Schott-Straße 14, 95666 Mitterteich (Fl.Nr. 805/10 Gemarkung Mitterteich)
10. Bauantrag Kempf Thomas und Beatrix; Anbau eines behindertengerechten Wohnraumes, Neue Siedlung 48, 95666 Mitterteich (Fl.Nr. 791/5 Gemarkung Mitterteich)
11. Verkehrsberuhigter Bereich am Kirchplatz und Unterer Marktplatz
12. Bauantrag GLAPOR Werk Mitterteich GmbH; Umnutzung einer vorhandenen Betriebsfläche zum Lagerplatz, Hüblteichstraße 17, 95666 Mitterteich (Fl. Nr. 1260 Gmk. Mitterteich)
13. Bauantrag Green Energy Max Zintl GmbH; Neubau einer Produktionshalle mit Büro- und Sozialräumen, Marktredwitzer Straße, 95666 Mitterteich (Fl.Nrn. 734 Teilfläche, Gemarkung Pechbrunn), Zustimmung zur Werbeanlage
14. Bautenstandsbericht
15. Wünsche und Anregungen

1. Bekanntgabe von Beschlüssen der nicht öffentlichen Sitzung

Sitzung des Stadtrates am 04.07.2011

1. Mittelschule Mitterteich, Zanklgartenstraße 22; hier: Energetische Sanierung des Gebäudes; Vergabe Leichtmetalltüren, Brandschutzelemente

Beschluss:

Der Auftrag für die Leichtmetallarbeiten für die Mittelschule Mitterteich wird an den wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Wertbau-GmbH in Langenwetzzenfeld erteilt.

2. Wasserversorgung; Erstellung eines wasserrechtlichen Verfahrens zwecks Weiterbetrieb der Tiefbrunnen M1, M3 und M5; Auftragsvergabe

Beschluss:

Das Ing.-Büro Zwick, Weiden, wird damit beauftragt, die erforderlichen Antragsunterlagen für das wasserrechtliche Verfahren zwecks Weiterbetrieb der Tiefbrunnen M1, M3 und M5 zu erstellen.

Der Stadtrat nahm davon Kenntnis.

2. Fusionsverhandlungen der Sparkassen; Information Sachstand

Bürgermeister Grillmeier ist der Meinung, dass man derzeit nicht mehr viel zu diesem Thema sagen muss. Bei der Informationsveranstaltung am 11.07.2011 wurde die Situation hinreichend erläutert. Den Presseberichten der letzten Zeit ist nicht viel hinzuzufügen. Klar ist, dass an der großen Lösung festgehalten werden soll.

Stadtrat Schwägerl merkt an, dass der Schwandorfer Kreistag in dieser Angelegenheit heute abstimmt.

Bürgermeister Grillmeier sagt abschließend, dass man sehen muss, was die nächsten Tage bringen. Eventuell gibt es in der Septembersitzung bereits weitere Informationen hierzu.

Der Stadtrat nahm davon Kenntnis.

3. Bundesstraße 15; Umstufung von Teilstrecken der B 15 zu Ortsstraßen; Genehmigung der Umstufungsvereinbarung

Mit Schreiben vom 02.05.2011 hat das Staatliche Bauamt Amberg-Sulzbach der Stadt Mitterteich eine Umstufungsvereinbarung für Teilstrecken der B 15 zu Ortsstraßen zugesandt.

In der Vereinbarung geht es zum einen um den Bereich bei den Anwesen Tirschenreuther Straße 5 bis 9 und den Bereich bei den Anwesen Dr.-Karl-Stingl-Straße 19 bis 23.

Hinsichtlich einer Verkehrsberuhigung im Stadtbereich, so Bürgermeister Grillmeier, wird man sich nach der endgültigen Abstufung der B15 unterhalten müssen.

Beschluss:

Die Umstufungsvereinbarung Nr. S1303-4312.1 B15 wird in der vorgelegten Form genehmigt.

4. 4. Änderung des rechtsverbindlichen Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan im Bereich "GE an der Marktredwitzer Straße" von "Fläche für die Landwirtschaft" auf "Gewerbegebiet"; Feststellungsbeschluss

Beschluss:

Die Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan, 4. Änderung im Bereich „GE an der Marktredwitzer Straße“ von „Fläche für die Landwirtschaft“ auf „Gewerbegebiet“ wird in der vorliegenden Fassung vom 06.12.2010, redaktionell ergänzt 07.02.2011 festgestellt.

Das Genehmigungsverfahren ist durchzuführen.

5. Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet "An der Marktredwitzer Straße"; Satzungsbeschluss

Der Durchführungsvertrag wurde am 30.06.2011 unterzeichnet.

Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Grünordnungsplan für das Gewerbegebiet „An der Marktredwitzer Straße“ wird in der Fassung vom 06.12.2010, redaktionell ergänzt am 07.02.2011, vorgelegt und kann als Satzung beschlossen werden.

Die Stadt Mitterteich beschließt aufgrund des § 10 Abs. 1 in Verbindung mit § 1, 1a, 2, 2a, 3, 4, 8, 9 und 12 des Baugesetzbuches (BauGB) und Art. 81 Bayer. Bauordnung (BayBO) und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Grünordnungsplan für das Gewerbegebiet „An der Marktredwitzer Straße“ mit Begründung und Umweltbericht sowie Vorhaben- und Erschließungsplan.

Satzungsbeschluss:

„Aufgrund von § 10 Abs. 1 in Verbindung mit § 1, 1a, 2, 2a, 3, 4, 8, 9 und 12 des Baugesetzbuches (BauGB) und Art. 81 der Bayer. Bauordnung (BayBO) sowie Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) erlässt die Stadt Mitterteich mit Beschluss vom 25.07.2011 **folgende Satzung zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Grünordnungsplan für das Gewerbegebiet „An der Marktredwitzer Straße“**“

Straße“ in der Fassung vom 06.12.2010, redaktionell ergänzt am 07.02.2011, wird hiermit aufgestellt. Dieser Bebauungsplan bestehend aus dem Vorhaben- und Erschließungsplan mit Baubeschreibung und Lageplan, der Planzeichnung, dem Text sowie der Begründung und Umweltbericht ist Bestandteil dieser Satzung

§ 2

Die Satzung wird nach Durchführung des Genehmigungsverfahrens ortsüblich bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Mitterteich, den
STADT Mitterteich

Grillmeier
1. Bürgermeister

6. Bebauungsplan I/5 "rechts der Großbüchlberger Straße" der Stadt Mitterteich; 2. Änderung Kinderspielplatz zu Bauplatz, Ergänzung Fußweg

Im Baugebiet I/5 „Rechts der Großbüchlberger Straße“ befindet sich an der Brinkmannstraße ein städtisches, noch unbebautes Grundstück. Auf diesem Grundstück wäre im Bebauungsplan ein Kinderspielplatz vorgesehen. Bereits im Jahr 2003 war die Meinung im Stadtrat dass dieser Spielplatz nicht mehr benötigt wird. Das Gebiet ist größtenteils bebaut und in angrenzenden Baugebieten befinden sich Spielplätze.

Die seinerzeit beschlossene Änderung des Bebauungsplanes wurde bisher nicht durchgeführt, da die Grundstücksveräußerung nicht mehr konkretisiert wurde.

Die Änderung des Kinderspielplatzes zu einem Baugrundstück sollte nun durchgeführt werden, ein Bedarf für einen Kinderspielplatz wird nicht gesehen und wurde auch nie von Anliegern gewünscht. Desweiteren ist in der Kurt-Schumacher-Straße ein Spielplatz in unmittelbarer Nähe vorhanden und vor einigen Jahren hergerichtet worden. Weiterhin würde in diese Änderung des Bebauungsplanes der bereits vermessene Fußweg von der Brinkmannstraße zur Kohllohstraße sowie angedachter Weiterführung in Richtung Tannenweg graphisch mit eingetragen werden.

Am 11.07.2011 hat der künftige Bauherr mitgeteilt, dass er auf den Grundstück ein Gebäude in der Bauweise E+1 errichten möchte. Da es sich um ein schmäleres Grundstück handelt, sollte auch die Firstrichtung für dieses Grundstück frei wählbar sein.

In dem Baugebiet I/5 „Rechts der Großbüchlberger Straße“ gibt es Baugrundstücke für E+D-Gebäude und E+1-Gebäude. Von daher wäre der gewünschte Baustil auf diesem Grundstück vertretbar. Es könnte die Festlegung erfolgen, dass E+D und max. E+1 Bebauung möglich ist. Die frei wählbare Firstrichtung macht für das schmälere Grundstück Sinn.

Mit den Planungsarbeiten wurde das Büro Bartsch, Neutraubling beauftragt.

Es wird eine Änderung im vereinfachten Verfahren durchgeführt, da die Grundzüge der Planung nicht berührt werden.

Beschluss:

Der Bebauungsplan I/5 „Rechts der Großbüchlberger Straße“ wird wie vorgeschlagen geändert:

- Fl.Nr. 977/36 Änderung Kinderspielplatz zu Bauplatz
- Graphische Darstellung der Fußwegeflächen
- Bauweise für Fl.Nr. 977/36 E+D max. E+1, Firstrichtung frei wählbar.

Das vereinfachte Änderungsverfahren ist durchzuführen.

7. Windkraftanlagen bei Pleußen; weiteres Vorgehen, Wunsch über Abstimmung der Betroffenen, Fragebogenaktion

Am 12.07.2011 fand in Pleußen eine Versammlung mit den Betroffenen statt.

Die Bürgerinnen und Bürger hatten hier die Möglichkeit ihre Meinung zu äußern und Fragen zu stellen.

Ergebnis des Abends war, dass die Pleußener Bürger eine demokratische Abstimmung zu den Windanlagen bei Pleußen/Neudorf wünschen.

Vorschlag war, dass alle Bürgerinnen- und Bürgern mit Hauptwohnsitz in Pleußen, ab vollendetem 16. Lebensjahr die Möglichkeit erhalten, zu entscheiden, ob sie für oder gegen die Windräder sind.

Die Mehrheitsentscheidung wird von Allen akzeptiert werden. Die Baugrundstückseigentümer und die Vertreter des Stadtrates Mitterteich haben erklärt, dass sie nach diesem Abstimmungsergebnis handeln werden. Einige anwesende Befürworter und Gegner erklärten, dass sie dieses Ergebnis auch akzeptieren werden. Es handelt sich um eine Mehrheitsentscheidung, das bisher gute Verhältnis in der Dorfgemeinschaft soll nicht beeinträchtigt werden.

Die Abstimmungsaktion sollte zeitgleich mit der Gemeinde Konnersreuth für die Ortschaften Neudorf/Rosenbühl durchgeführt werden. Wegen der bevorstehenden Ferienzeit sollten die Fragebögen im September verteilt werden.

Der Gemeinderat Konnersreuth wird in seiner Sitzung am 27.07.2011 diese Thematik behandeln.

Gemeinsam mit der Verwaltung des Marktes Konnersreuth wird das Anschreiben mit Entwurf des Fragebogens ausgearbeitet. Dieser liegt bis zur Sitzung vor.

Vorschlag für Fragestellung:

„Sind Sie dafür oder dagegen, dass im Bereich Pleußen / Neudorf drei Windräder errichtet werden?“

Der Stadtrat nimmt den vorgelegten Entwurf des Anschreibens und Fragebogens zustimmend zur Kenntnis.

Dem Wunsch der Bürgerinnen und Bürger aus Pleußen wird entsprochen.
Im September wird in Absprache mit der Gemeinde Konnersreuth ein Fragebogen an alle Personen mit Hauptwohnsitz in Pleußen, welche bis Ende 2011 das 16. Lebensjahr beendet haben, zugesandt.

8. **Bauantrag Neville Gordon Burge, Waldsassen; Nutzungsänderung Gasthof "Zum Lamm", Einbau von 2 Wohnungen im Erdgeschoss, Oberer Marktplatz 23, 95666 Mitterteich (Fl.Nr. 21 Gemarkung Mitterteich)**

Beschluss:

Das Einvernehmen wird erteilt.

Auf die Stellungnahme des Bauamtes der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich wird verwiesen.

Zu dieser Baumaßnahme wird eine Ausnahme von den Festsetzungen der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes hinsichtlich der Veränderungssperre erteilt.

Die erforderlichen Stellplätze sind nachgewiesen.

9. **Bauantrag Schott-Rohrglas GmbH, 95666 Mitterteich; Erweiterung der Platinwerkstatt, Erich-Schott-Straße 14, 95666 Mitterteich (Fl.Nr. 805/10 Gemarkung Mitterteich)**

Beschluss:

Das Einvernehmen wird erteilt.

Auf die Stellungnahme des Bauamtes der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich wird verwiesen.

10. **Bauantrag Kempf Thomas und Beatrix; Anbau eines behindertengerechten Wohnraumes, Neue Siedlung 48, 95666 Mitterteich (Fl.Nr. 791/5 Gemarkung Mitterteich)**

Beschluss:

Das Einvernehmen wird erteilt.

Auf die Stellungnahme des Bauamtes der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich wird verwiesen.

11. **Verkehrsberuhigter Bereich am Kirchplatz und Unterer Marktplatz**

In der ersten Sitzung des neu gebildeten Arbeitskreises zur Innenstadtbelebung und –entwicklung wurde auch eine Verkehrsberuhigung in den Bereichen Kirchplatz und Unterer Marktplatz angesprochen.

Beschluss:

Der Bereich Kirchplatz wird als verkehrsberuhigter Bereich ausgeschildert.

Aus Richtung Winkelstraße soll der Beginn dieses Bereichs noch vor dem Tor des Mehrgenerationenhauses liegen. Der Bereich erstreckt sich dann bis zur Einfahrt in die Staatsstraße.

12. Bauantrag GLAPOR Werk Mitterteich GmbH; Umnutzung einer vorhandenen Betriebsfläche zum Lagerplatz, Hüblteichstraße 17, 95666 Mitterteich (Fl. Nr. 1260 Gmk. Mitterteich)

Beschluss:

Das Einvernehmen wird erteilt.

Auf die Stellungnahme des Bauamtes der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich wird verwiesen.

Die Fläche ist im Flächennutzungsplan als Industriefläche dargestellt.

13. Bauantrag Green Energy Max Zintl GmbH; Neubau einer Produktionshalle mit Büro- und Sozialräumen, Marktredwitzer Straße, 95666 Mitterteich (Fl.Nrn. 734 Teilfläche, Gemarkung Pechbrunn), Zustimmung zur Werbeanlage

Beschluss:

Unter der Voraussetzung, dass auch das Staatliche Bauamt der geplanten freistehenden Werbeanlage (Variante 1 oder 2) zustimmt, besteht auch seitens der Stadt Mitterteich Einverständnis. Auf die Stellungnahme der Autobahndirektion vom 15.07.2011 wird verwiesen.

Die Unterlagen werden an das Landratsamt Tirschenreuth weitergeleitet.

14. Bautenstandsbericht zum 15. Juli 2011

Mehrgenerationenhaus, Kirchplatz 4 und 5:

Installationen: Sanitär, Heizung, Elektro –Endmontage läuft. Strom- und Telefonanschluss erledigt.

Malerarbeiten Innenräume begonnen am 16.05.2011.

Gußasphaltarbeiten „Bitu-Terrazzo“ Arbeiten bis Ende Juli fertig

Anstehend: Innenausbau: Fliesen ab 27.06; Türen, Metallbau (Geländer im Haus, Nottreppe und Vordach Eingang) Einrichtung läuft derzeit.

Innenhof: Stützmauern (wg. versch. Geländehöhen) sind fertig, mit Gestaltungsarbeiten Hofbereich fertig am 20.07.2011 (bis auf Anpflanzungen).

Einbau des Aufzuges (EG bis 2. OG) abgeschlossen.

Um das Gebäude straßenseitig, Sanierung Mauern; Verlegen Blitzschutz, anschl. Wiederherstellung Granitsteinbelag bis Anfang August.

Ertüchtigung Scheune Durchgang im Zusammenhang mit Innenhofgestaltung.

Baumaßnahme Oberer Markt:

- Grenzmauer Malzer: Abschluss mit Schiebetor, Tor und Türe steht noch an
- Provisorische Zufahrt zu rückwärtigen Gebäude Malzer erledigt, provisorische Zufahrt über das Grundstück Schöttner nach hinten fertig (Baustellenbedingt).

Städtischer Bauhof:

- VG-Gebäude – Innenhof: Durchführung der restlichen Fassaden-Anstricharbeiten sind abgeschlossen.
- Spielplatz Europaring: Seilbahn wieder in Betrieb.

Kinderspielplatz „Rohrstaude“:

- wurde am 07.07.2011 eröffnet.

WALD „GI Birkigt“:

- Stockrodung Ende Mai/Anfang Juni.

Umgestaltung Vorplatz Pizzeria „Da Marco“ Unterer Markt

- Die Bauarbeiten sind abgeschlossen.

Ausbau Städtebauförderung

- 1. Maßnahme Tirschenreuther Straße 1 – 6
- 2. Zufahrt Städt. Bauhof
Beginn ab 27.06.2011 mit Teilmaßnahme 1, derzeit Verlegung Wasserleitung und Entwässerungskanal

Der Stadtrat nahm vom Bautenstandsbericht des Bauamtes der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich zum 15. Juli 2011 Kenntnis.

15. Wünsche und Anregungen

a) Ufermauer des Seibertsbaches im Bereich des Anwesens Martin-Zehendner-Str. 23, Mitterteich (Fl.Nr. 827/7 Gemarkung Mitterteich); Schaden durch Hochwasser Anfang Januar 2011

Stadtrat Schwägerl merkt an, dass die Ufermauer des Seibertsbaches zu Beginn des Jahres eingestürzt ist. Diese sollte doch wieder repariert werden, bevor noch weiterer Schaden entsteht.

Hierzu sagt Bürgermeister Grillmeier, dass hier schon reagiert wurde, doch diese Maßnahme einen langen Vorlauf benötigt. Die Stadt ist Mitglied im Zweckverband Gewässer III. Ordnung und hat deshalb einen Antrag auf Förderung der Baumaßnahme gestellt. Das für die Genehmigung zuständige Wasserwirtschaftsamt hat dann gefordert, dass verschiedene Angebote von Baufirmen eingeholt werden. Der Auftrag für die Instandsetzung ist bereits draußen. Ob hierfür eine Förderung gewährt wird, ist noch fraglich.

Der Stadtrat nahm davon Kenntnis.